Gesucht werden

Objekttyp: **Group**

Zeitschrift: **Mitteilungsblatt / Schweizerische Gesellschaft für Familienforschung = Bulletin d'information / Société suisse d'études généalogiques = Bollettino d'informazione / Società svizzera di studi genealogici**

Band (Jahr): **- (2000)**

Heft 63

PDF erstellt am: **31.05.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

Gesucht werden:

- **Ein Jahrbuchredaktor, deutschsprachig**
- **Rédacteur francophone**

Das alte Team möchte sich neuen Aufgaben zuwenden. Wer hat den Mut in ihre Fussstapfen zu treten? Das soll nicht heissen, dass alles wie bisher gemacht werden muss. Neue Ideen und Ansichten werden wohlwollend geprüft. Das Jahrbuch mit neuer Redaktion sollte im Dezember 2001 erscheinen!

- **5 Mitarbeiter für Katalogisierungsarbeiten**

Neuzugänge in unsere Bibliothek sollen in einen Raster eingetragen werden, wobei die Strukturierung nach Schlagwörtern eine Rolle spielt. Anleitung und Einarbeitung sind vorgesehen.

- **4 bis 6 Mitarbeiter für die Inventarisierung der Aargauer Kirchenbücher**

Genaues und ausdauerndes Arbeiten ist gefragt. Lateinisch-Kenntnisse sind erwünscht aber nicht Bedingung. Eine ausführliche und schriftliche Instruktion liegt vor. Einführung und anfängliche "Begleitung" werden zugesichert.

Wer ist bereit auch einen Teil seiner Freizeit für die Allgemeinheit zu opfern? Wer ist bereit aktiv mitzuhelfen und so die Gesellschaft für Familienforschung in Schwung zu halten? Wir freuen uns über jeden kleinen Beitrag.

Anmeldungen nimmt der Präsident SGFF gerne entgegen.

- **SPONSOREN für die Inventarisierung der Aargauer Kirchenbücher**

  (PC: 30-9859-9 der SGFF, Kennwort: Aargauer Kirchenbücher.)

  Die Schweizerische Gesellschaft für Familienforschung hat auf vielseitigen Wunsch, in Zusammenarbeit mit dem Staatsarchiv des Kantons Aargau, ein neues Verzeichnis der Kirchenbücher in Angriff genommen. Dies in Anbetracht, dass:

  - das Verzeichnis der Pfarrbücher im Aargau von *R. Oehler*, 1972 sehr rudimentär ist;
  - das Oehlersche Verzeichnis irreführende Lücken enthält und keine Informationen über den Lagerort gibt;
  - dem interessierten Forscher ein benutzerfreundliches, modernes Arbeitsinstrument bis heute fehlt.

  In Absprache mit dem Staatsarchiv soll das Verzeichnis der Kirchenbücher bis in die Gegenwart geführt und ergänzend die noch vorhandenen Haushaltrödel um 1800 sowie die älteren Bürgerregister bis 1875 inventarisiert werden.

  Umfang des Projektes: (Schätzung nach Vorliegen erster Arbeiten)
  - Zu inventarisierende Bestände: Ca 2300 Bücher in 189 Kirchgemeinden.
  - Arbeitsaufwand: ca 1500 Arbeitsstunden
  - Kostenaufwand: **nach Möglichkeit ehrenamtlich** zu erfüllen.
    - Stundenvergütung mit CHF 25,00/Std. = CHF 37'500,00
    - Fahrspesen = CHF 12'500,00
    Total: = CHF 50'000,00

  Überprüfung des Projektes nach einem Jahr
  - Inventarisierte Bücher: 412
  - Eingesetzte Mitarbeiter: anfänglich 7, heute 10 ev. 11*

Herr *Heinz Dössegger*
(Herr *Peter W. Frey*)*
Herr Dr. *Pius Guthauser*
Herr *Franz Haslimeier*
Frau *Theresa Hlavka*
Herr *Georg Mayer*
Herr Dr. *Rudolf Meier*
Herr *Felix Müller*
Herr *Raoul Richner*, Koordinator und Leiter der Arbeitsgruppe
Frau *Lotti Schürch*
Herr Dr. *Peter Steiner*

Die bisher geleistete Arbeit wurde bisher vollumfänglich ehrenamtlich geleistet. Die SGFF möchte den oben erwähnten Mitarbeitern dafür recht herzlich danken.

Da aber die meisten Mitarbeiter nur eine sehr beschränkte Zeit für dieses Projekt zur Verfügung stellen können, ist abzusehen, dass die Inventarisierung ca 6 Jahre anstatt der geplanten 3 Jahre dauern würde.

Weiteres Vorgehen:
Um die Inventarisierungsarbeiten zu beschleunigen, werden wir nicht darum herum kommen Anreize für dieses Projekt zu schaffen:

1. durch Bezahlung der Fahrspesen;
2. durch Bezahlung eines Stundensatzes, um Studenten für einen Nebenjob zu gewinnen.

Aufruf:

Wir möchten alle Mitglieder der SGFF aufrufen sich an diesem Projekt durch einen Beitrag zu beteiligen, sei es durch Arbeit oder mit einer Spende.

PC: 30-9859-9, Kennwort: Kirchenbücher AG

Wir hoffen auf eine rege Beteiligung und möchten uns schon im Voraus recht herzlich bedanken.

Der Präsident SGFF